

 <p>Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Sandra Steiß [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bildhauerstudie eines Löwen</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 23007</p>
---	---

Beschreibung

In erhabenem Relief ist auf dem Kalksteinblock ein halb auf den Rücken liegender Löwe dargestellt, der seinen Kopf zu seinen Hinterbeinen beugt, um sich zwischen den Beinen zu lecken. Der Löwe in seiner schwungvollen Haltung ist detailliert ausgearbeitet. Die Muskulatur sowie der Löwenkopf mit weit geöffnetem Maul, scharfen Zähnen und ausgestreckter Zunge wurden sorgfältig ausmodelliert.

Das kleinformatige Kalksteinrelief wird als ein Bildhauermodell vom Ende der Spätzeit oder frühen Ptolemäerzeit verstanden. Dafür sprechen die horizontalen Hilfslinien, die nach der Reliefierung mit roter Tinte um und auf den Löwen gezeichnet wurden. Weitere Hilfslinien im Quadrantennetz sind unterhalb des Löwen auf den Basisstreifen eingeritzt. Sie geben die Proportionen des abgebildeten Löwen und die Positionierung seiner einzelnen Körperteile an.

Entweder war das Objekt eine Bildhauerstudie, um die Verbildlichung der dynamischen Bewegung des Löwen zu üben, oder es wurde in der Bildhauerwerkstatt als Lehrmaterial genutzt. Bemerkenswert ist hier jedoch zu erwähnen, dass eine Löwendarstellung in dieser Haltung nicht zum ägyptischen standardisierten Bildrepertoire gehört, in dem der Löwe häufig ruhig liegend, schreitend, Feinde zertrampelnd oder beißend abgebildet wurde.

(I. Liao)

Grunddaten

Material/Technik:

Kalkstein (Material / Stein); bemalt

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 12,5 x 14,8 x 3 cm;

Höhe x Breite: 12,3 x 14,6 cm (lt. Inv.);

Gewicht: 650 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	380-200 v. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten

Schlagworte

- Löwe
- Modell